

Solidarität mit Terrorbeschuldigtem

Berlin. In einem offenen Brief appellieren rund 80 Wissenschaftler an die Bundesanwaltschaft, das Verfahren wegen angeblicher »Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung« gegen den Berliner Sozialwissenschaftler Andrej H. einzustellen. Die Unterzeichner, darunter zahlreiche Hochschullehrer, wehren sich gegen die »Konstruktion der intellektuellen Täterschaft, wie sie von der Bundesanwaltschaft vorgenommen wird«.

Andrej H. war am 31. Juli festgenommen worden und sitzt seitdem in Berlin in Untersuchungshaft.

Dem Wissenschaftler und sechs weiteren Beschuldigten wird vorgeworfen, Mitglieder einer »militanten gruppe« (mg) zu sein. Als Begründung für H.s Inhaftierung führte die Bundesanwaltschaft an, H. verfüge über die notwendigen intellektuellen Fähigkeiten »für das Verfassen der vergleichsweise anspruchsvollen Texte« der Gruppe.(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/91242.solidarität-mit-terrorbeschuldigtem.html>